

## Sind Sie bereit für etwas Fachwissen?

Silber ist ein chemisches Element mit dem Elementsymbol Ag und der Ordnungszahl 47. Es zählt zu den Übergangsmetallen. Das Elementsymbol Ag leitet sich vom lateinischen Wort argentum für „Silber“ ab. Silber gehört zu den Edelmetallen.

Es ist ein weiches, gut verformbares (duktil) Schwermetall mit der höchsten elektrischen Leitfähigkeit aller Elemente im unmodifizierten Zustand

Silber wird von Menschen etwa seit dem 5. Jahrtausend v. Chr. verarbeitet. Es wurde zum Beispiel von den Assyrern, den Goten, den Griechen, den Römern, den Ägyptern und den Germanen benutzt. Zeitweise galt es als wertvoller als Gold. Das Silber stammte meistens aus den Minen in Laurion, die etwa 50 Kilometer südlich von Athen lagen. Bei den alten Ägyptern war Silber als Mondmetall bekannt.

Im Mittelalter und der Frühen Neuzeit wurden in Zentraleuropa Silbererzvorkommen im Harz, in Sachsen, im Südschwarzwald und in der Slowakei entdeckt. Ergiebige Silbervorkommen sind darüber hinaus aus Kongsberg (Norwegen) bekannt. Später brachten die Spanier grosse Mengen von Silber aus Lateinamerika, unter anderem aus der sagenumwobenen Mine von Potosí, nach Europa. Auch Japan war im 16. Jahrhundert Silberexporteur.

Da nach 1870 vorwiegend Gold als Währungsmetall verwendet wurde, verlor das Silber seine wirtschaftliche Bedeutung immer mehr. Im März 2018 lag es bei ungefähr 1:81.

### 925er Silber oder auch Sterling-Silber

Die Bezeichnung, unter der das 925er Silber nahezu jedem Verbraucher bekannt ist, lautet Sterling-Silber. Hergeleitet ist der Begriff von der Währung Grossbritanniens, dem britischen Pfund Sterling. Diese früher in England gebräuchlichen Silbermünzen hatten einen Anteil von 92,5% Silber.

Was ist besser? Schmuck aus 925er Silber oder 999er Feinsilber?

Klare Antwort: Schmuck aus 925 Sterlingsilber. Denn Reinsilber ist viel zu weich für die Herstellung von Schmuck. Wir von **Silverwork** wissen die Qualität von Sterlingsilber zu schätzen und stellen daher Euer Schmuckstück aus 925 Silber herstellen.

Da das 925 Sterlingsilber nickelfrei ist, kann der Schmuck sogar von Allergikern bedenkenlos getragen werden.

### Richtige Pflege von Silberschmuck

Dass das Silber sich mit der Zeit farblich verändert, ist ganz normal und kein Anzeichen für eine mindere Qualität. Wichtig ist, dass Sie Silberprodukte entsprechend pflegen, um einer Bildung von Silbersulfid (umgangssprachlich „angelaufenes“ oder „oxidiertes“ Silber) vorzubeugen.

- Bewahren Sie Silber nicht an feuchten Orten, wie Bad oder Küche auf. Dort läuft es aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit schneller an. Am besten eignet sich ein dunkler und trockener Ort. Eine Lagerung in einem luftdichten Plastikbeutel in der Schmuckschatulle ist optimal.
- Auch Kosmetika begünstigen die Reaktion. Deshalb sollten Sie darauf achten, dass Ihr Silber nicht mit Cremes oder Parfüms in Berührung kommt.
- Lassen Sie Ihr Silber niemals mit Gummi (Gummihandschuhe oder Gummibänder) in Berührung kommen, da diese dunkle Flecken auf dem Material hinterlassen.
- Polieren und reinigen Sie Ihren Silberschmuck beim ersten Anzeichen von Verfärbungen. Je weniger Silbersulfid abgetragen werden muss, desto schonender ist dies für das Metall. Hierfür stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung: das Abreiben mit einem Silbertuch, die Reinigung in einem Silberbad oder die Behandlung des Schmucks mit einer speziellen Pflegecreme.

- \*Rhodiniertes Silber sollten Sie **nicht** mit Silberputzmittel reinigen, da dies die Schutzschicht angreift. (Das Silber wird)

\*Das Silber wird galvanisch mit einer sehr dünnen Schicht aus Rhodium überzogen. Diesen Prozess nennt man „Rhodinieren“. Es entsteht also „Rhodiniertes Silber“.

### **Silverwork empfiehlt: Silberpflege ohne Schrubben und Chemie**

Ein bewährtes Mittel gegen unerwünschte Flecken ist Natron oder auch einfaches Backpulver, das in einer Schüssel Wasser aufgelöst wird. Der Silberschmuck wird über Nacht in die Flüssigkeit hineingelegt und erstrahlt am nächsten Morgen nach gründlichem Abspülen in altbewährtem Glanz.

### **Eine schnellere Methode**

Schnipsel einer zerrissenen Alufolie in eine Schale mit warmem Salzwasser geben. Dann das Silberschmuckstück dazu und 10 Minuten warten. Hierbei ist es ausserordentlich wichtig, das Silber nicht zu lange im Wasserbad zu lassen, da das Silber ansonsten beschädigt werden könnte.

Die Alufolie verfärbt sich bei der Prozedur schwarz.

Weitere Pflegeprodukte erhalten Sie selbstverständlich auch in unserem **Silverwork Shop**.

